

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussvorsitzender Stephan Hellwig
Ausschussmitglied Heinz Weerda

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Hans Gabriels
Ratsherr Kurt Lorentz
als Vertreter des Ausschussmitgliedes Hans-Jürgen Kempcke

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Horst Radmer

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grundmandat Claus Westerman

Mitglied Gruppe BASU/Tholen

Grundmandat Joachim Ender

von der Verwaltung

Betriebsleiter Oliver Leinert
stv. Betriebsleiterin Iris Dittrich
Udo Weiß (Rechnungsprüfungsamt)
Roland Tennie (Objektmanagement)
Rüdiger Harms (Finanzmanagement) zu TOP 4.1. n.öS.
Harald Witte (Portfoliomanagement)
Harald Wilke (Portfoliomanagement /Protokollführer)

als Gäste

zu TOP 3.1 : n.öS. Herr Kuhnert (Entwicklungsgesellschaft Südstadt mbH, EWS),
Herr Treinzen, Frau Ledig (Eurasia Prime Invest)

Öffentliche Sitzung:

Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung

3. Vorlagen an den Rat

3.1. Wirtschaftsplan 2010 (Vorlagen Nr. 18/10)

4. Mitteilungen und Anfragen :

- 4.1. Neues Gymnasium – Information
- 4.1. Umnutzung von Spielplatzflächen: Kopernikusweg (Vorlagen Nr. 12/10)
- 4.2. ehem. GS Neuengroden – Anfrage Ratsherr Radmer

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung :

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt,

3. Vorlagen an den Rat

3.1. Wirtschaftsplan 2010 (Vorlagen Nr. 18/10)

Herr Leinert informierte über Details und Eckdaten des Wirtschaftsplanes.

Herr Gabriels stellte im Namen der SPD-Fraktion im Hinblick auf eine mögliche Erneuerung des ESV-Sportplatzes an der Güterstraße folgenden Antrag:

„GGs als Eigenbetrieb der Stadt Wilhelmshaven und Eigentümer des Sportplatzgeländes an der Güterstraße soll bis zur Haushaltssitzung des Finanzausschusses am 15.02.2010 prüfen, die Gesamtinvestition für die Erneuerung des Sportplatzes in den Wirtschaftsplan 2010 der GGs aufzunehmen.

Der Kernhaushalt der Stadt würde dann nur mit der Abschreibung der Gesamtinvestition belastet. Die Vermarktung der freiwerdenden Restfläche des Sportplatzes (ca. 12.000 qm) zur Refinanzierung der Maßnahme erfolgt ab 2018 ebenfalls über GGs.“

Nach eingehender Diskussion wurde der **Antrag mit 2 ja, 2 nein und 1 Stimmenenthaltung abgelehnt**

Auf die Frage von Herrn Ender wie eine weitere Straffung der Schullandschaft umgesetzt werden solle, erklärte Herr Leinert, das nicht allein durch Einsparung von Einzelpositionen, sondern nur durch strukturelle Maßnahmen wie z.B. Flächenreduzierungen Einspareffekte und Qualitätsverbesserungen an den Schulen zu erreichen seien.

Gegenüber bundesweiten Vergleichswerten liege der Schulflächenbestand in Wilhelmshaven deutlich über dem Durchschnitt (ca. 30 %); dies entspreche einer Fläche von ca. 50.000 qm, jeder qm koste ca. 70-100 € pro Jahr.

Beschluss (einstimmig)

Der Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven (GGG) wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Die Ermächtigung für Kreditaufnahmen für Investitionen des Konjunkturpaketes wurde noch nicht in Anspruch genommen und besteht fort.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 4.469.600 € festgesetzt.

4. Mitteilungen und Anfragen

4.1. Neues Gymnasium – Information

Herr Leinert informierte darüber, dass das Projekt im Rahmen einer bereits für den 04.03.2010 terminierten gemeinsamen Sondersitzung des Betriebsausschusses GGS und des Schulausschusses detailliert vorgestellt und thematisiert werde.

Der Betriebsausschuss nahm Kenntnis

4.2. Umnutzung von Spielplatzflächen: Kopernikusweg (Vorlagen Nr. 12/10)

Herr Witte berichtete, dass die Vorlage u.a. auch für eine Beschlussfassung durch den Betriebsausschuss vorgesehen gewesen sei, diese aus Sicht von GGS jedoch nicht erforderlich sei; das in Rede stehende Grundstück gehöre zum Vermögen des Kernhaushaltes und liege im Zuständigkeitsbereich von SGW.

Der Betriebsausschuss nahm Kenntnis

4.3. ehem. GS Neuengroden – Anfrage Ratsherr Radmer

Herr Radmer fragte, ob GGS bei der Frage der Gewährung eines Überwegungsrechtes vom Rector-Harms-Weg zur Freiligrathstraße involviert sei.

Herr Leinert erklärte, die streitige Überwegungsfläche befände sich im Rahmen der Bebauungsplanausweisung außerhalb der veräußerten Schulgrundstücksfläche; es habe seinerzeit lediglich eine Vereinbarung mit dem Schulamt gegeben, dass Schulkinder die auf dem Schulgrundstück befindliche Wegefläche nutzen dürften; diese Genehmigung habe nur bis zum Zeitpunkt der eingetretenen Beendigung des Schulbetriebes gegolten und sei weder durch grundbuchliche Eintragungen noch durch andere Vereinbarungen gesichert.

Der Betriebsausschuss nahm Kenntnis

Ende der öffentlichen Sitzung

Dateiname: 9595.16300.doc
Verzeichnis: C:\Documents and Settings\Default User\My Documents
Vorlage: Normal.dotm
Titel: Sitzung 1/2010
Thema: Sitzungsdatum 28.01.2010
Autor: SDW
Stichwörter: Sitzungsort Besprechungsraum 9. Etage, Rathausplatz
9, 26382 Wilhelmshaven
Kommentar: erstellt am 08.02.2010
Erstelldatum: 08.02.2010 12:00:00
Änderung Nummer: 1
Letztes Speicherdatum: 08.02.2010 12:00:00
Zuletzt gespeichert von: SDW
Letztes Druckdatum: 08.02.2010 12:00:00
Nach letztem vollständigen Druck
Anzahl Seiten: 3
Anzahl Wörter: 722 (ca.)
Anzahl Zeichen: 4.555 (ca.)